

## Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

### **Erwin Niehaus-Stiftung und Alzheimer Forschungs Initiative e.V. unterstützen Arbeit von HHU-Forscher**

Düsseldorf - 12.10.12

VON: AG/JK

**Düsseldorf, 11.10.2012 – Die Erwin-Niehaus-Stiftung Düsseldorf fördert mit 20.000 Euro die Arbeit des Alzheimer-Forschers Prof. Dr. Sascha Weggen. Die Spende wird am Montag, den 15. Oktober 2012, im Rahmen der Veranstaltung „Düsseldorf forscht gegen Alzheimer“ übergeben.**

Vergessen ist menschlich. Doch über eine Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Gedächtniseinbußen, die über den altersgemäßen Abbau der mentalen Fähigkeiten hinausgehen. Die Ursachen für eine solche fortschreitende und unheilbare Alzheimer-Erkrankung sind bis heute nicht vollständig geklärt. Prof. Dr. Sascha Weggen, Institut für Neuropathologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU), erforscht mit seinem Projekt „Ein ehrliches Modell für die familiäre Form der Alzheimer-Krankheit“ die Grundlagen dieser Erkrankung, um neue Diagnose- und Therapiemöglichkeiten zu schaffen. Unterstützt wird sein Projekt von der Alzheimer Forschung Initiative e.V. Düsseldorf (AFI), die ihm seit November 2011 finanzielle Mittel zur Verfügung stellt.

„Unser Ziel ist es, zu klären, inwiefern die Störung von spezifischen Funktionen der Präsenilin-Proteine bei Entstehung der Krankheit eine Rolle spielen“, so Prof. Weggen. Einen ausführlichen Überblick zum Forschungsvorgehen und zu dessen Absichten gibt Prof. Weggen am kommenden Montag, den 15. Oktober 2012, um 17.30 Uhr auf der Veranstaltung „Düsseldorf forscht gegen Alzheimer“.

#### **Termin:**

„Düsseldorf forscht gegen Alzheimer“

**Montag, 15. Oktober 2012, 17.00 Uhr**

**Industrie-Club (Salon Essen)**

**Elberfelder Straße 6, 40213 Düsseldorf**

Anmeldungen nimmt Frau Christine Kerzel, AFI-Sprecherin, entgegen: Tel.: 0211 / 86 20 66 23

Kontakt:

Prof. Dr. rer. Nat. Sascha Weggen, Institut für Neuropathologie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Tel.: 0211 / 81-04506